

Gemeinde Seeshaupt



NIEDERSCHRIFT über die 36. öffentliche Sitzung

des Gemeinderates

vom 9. Mai 2023
im Sitzungssaal des Rathauses Seeshaupt

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Friedrich Egold

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung.

Gremiumsmitglieder:

Bernd Habich
Armin Mell
Maximilian Amon
Peter Blaut
Petra Eberle
Daniel Frey
Kristine Helfenbein
Christian Höck
Georg Leininger
Stefan Müller
Andreas Rilk
Jan von Gruchalla
Dorothee von Jungenfeld

Bemerkung:

anwesend ab TOP 5

Entschuldigt:

Christian Tomulla
Reinhard Weber
Christian Maatz

Weitere Anwesende:

Stefan Jocher

Öffentliche Sitzung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 18.04.2023
3. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
4. Vortrag Rektorin Fr. Gampenrieder zur Ganztagesbetreuung der Grundschul Kinder ab 2026
5. Haushalts- und Finanzplanung
 - 5.1 Beratung und Beschluss zum Erlass der Haushaltssatzung 2023 mit Bestandteilen und Anlagen
 - 5.2 Beratung und Beschluss zur mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2022 - 2026
6. Bauvorhaben Fl. Nr. 79, Hauptstraße 29
 - 6.1 Antrag auf Änderung des Bebauungsplans "Ortsmitte II" im Bereich der Fl. Nr. 79, Hauptstraße 29
 - 6.2 Antrag auf Abweichung von den Abstandsflächen
 - 6.3 Bauantrag - Energetische Sanierung, Rückbau des bestehenden Restaurants und Einbau eines barrierefrei zugänglichen Fischverkaufs mit Stehbistro, Umbau der Ferienwohnungen und der Wohnung der Geschäftsführerin, Hauptstraße 29
7. Antrag auf isolierte Abweichung Fl. Nr. 211, Magnetsried 61
8. Bauantrag - Nutzungsänderung und Errichtung eines Carports im Bereich der Fl. Nr. 908, Jenhausen 17
9. Bauantrag - Einbau einer zusätzlichen Wohneinheit in das bestehende Dachgeschoss mit einer Wohneinheit im Bereich der Fl. Nr. 38, Magnetsried 18
10. Antrag auf Vorbescheid - Erweiterung eines Wohngebäudes mit einer Einzelgarage im Bereich der Fl. Nr. 638, Moorweg 3a
11. öffentliche Bekanntgaben
12. Anträge und Anfragen des Gemeinderates

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sachverhalt:

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreter der Presse.

Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Entschuldigt sind die Gemeinderatsmitglieder Weber, Tomulla und Maatz.

Da die erste Hälfte der Wahlperiode am 30. April 2023 zu Ende gegangen war, berichtet der Erste Bürgermeister kurz über die Arbeit während der ersten drei Jahre der Amtszeit. Er wünscht sich und den Mitgliedern des Gemeinderates auch für die folgenden drei Jahre gute Zusammenarbeit zum Wohl der Gemeinde Seeshaupt.

2. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 18.04.2023

Sachverhalt:

Die Niederschrift der Sitzung vom 18.04.2023 –öffentlicher Teil– wurde den Gemeinderatsmitgliedern über das Ratsinformationssystem übermittelt.

Einwendungen werden nicht vorgebracht.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 18.04.2023 –öffentlicher Teil– wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

3. Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

Sachverhalt:

Folgende Tagesordnungspunkte aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 18.04.2023 können bekannt gegeben werden, da die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind:

TOP 19

Der Firma Naturgartenbau Schröferl wurde der Pflegeauftrag für den Spielplatz am Frechenseeweg mit einer Auftragssumme von 1.190 € brutto, erteilt.

TOP 22

Die Fa. Richard Schulz, Großweil, hat den Auftrag für Asphaltierungsarbeiten in Jenhausen erhalten. Die Auftragssumme beträgt 38.778,05 €.

TOP 24

Kaufvertrag zur Anschaffung eines Wichtelwagens für das Kinderhaus wurde genehmigt. Der Kaufpreis beträgt 116.691,40 €.

4. Vortrag Rektorin Fr. Gampenrieder zur Ganztagesbetreuung der Grundschul Kinder ab 2026

Sachverhalt:

Die Rektorin der Grundschule Seeshaupt, Frau Gampenrieder stellt die Ganztagesbetreuung der Grundschul Kinder ab dem Jahr 2026 vor.

Ein Kind, das im Schuljahr 2026/2027 oder in den folgenden Schuljahren die erste Klassenstufe besucht, hat ab dem Schuleintritt bis zum Beginn der fünften Klassenstufe einen Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. Der Anspruch besteht an Werktagen im Umfang von acht Stunden täglich.

Es handelt sich um einen Anspruch auf einen Ganztagesplatz, nicht jedoch um eine Ganztagespflicht. Auch besteht weder ein Anspruch auf einen Ganztagesschulplatz noch auf einen kostenfreien Ganztagsplatz.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zur Erfüllung des Rechtsanspruchs: es wäre die Sicherstellung über die Hortbetreuung möglich. Auch wären die offene Ganztageschule sowie die gebundene Ganztageschule, bzw. eine verlängerte Mittagsbetreuung bis 16:00 Uhr denkbar. Bei der offenen Ganztageschule ist die Nutzung des Angebots freiwillig, bei der gebundenen Ganztageschule jedoch verpflichtend.

Frau Gampenrieder ist jedoch der Auffassung, dass die vorhandenen Einrichtungen ggfs. nach entsprechender Anpassung der Betreuungszeit, ausreichend sind. Eine gebundene Ganztageschule wird bei der Größe der Grundschule Seeshaupt nicht in Betracht kommen.

Es ist rechtzeitig eine für die Grundschule Seeshaupt passende Lösung zu finden. Hierzu soll baldmöglichst eine Besprechung mit den beteiligten Einrichtungen (Grundschule, Kinderhaus, Mittagsbetreuung) sowie den Schulreferenten des Gemeinderates anberaunt werden.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Gampenrieder für die interessanten Ausführungen.

5. Haushalts- und Finanzplanung

Sachverhalt:

Herr Maximilian Amon kommt zur Sitzung.

5.1 Beratung und Beschluss zum Erlass der Haushaltssatzung 2023 mit Bestandteilen und Anlagen

Sachverhalt:

Die Kämmerei hat in Abstimmung mit den Fachabteilungen und gemeindlichen Einrichtungen einen Entwurf des Haushaltsplanes für 2023 erarbeitet, der in der Sitzung des Finanzausschusses am 24. April 2023 vorgestellt und beraten wurde. Änderungen, welche sich aufgrund der Finanzausschusssitzung ergaben, wurden in den Entwurf eingearbeitet.

Details zum Haushalt sind den beigefügten Unterlagen zu entnehmen. Der Haushaltsplanentwurf wird in der Sitzung von der Kämmerei vorgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Aufgrund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Seeshaupt folgende

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt;

er schließt im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.207.000,00 EURO

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.567.600,00 EURO

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Hebesätze für nachstehende gemeindliche Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	(A)	320
v.H.			
	b) für die Grundstücke	(B)	350
v.H.			
2. Gewerbsteuer			350
v.H.			

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 750.000,00 EURO festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

5.2 **Beratung und Beschluss zur mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2022 - 2026**

Sachverhalt:

Gemäß Art. 70 Abs. 4 Gemeindeordnung (GO) ist die fünfjährige Finanzplanung vom Gemeinderat gesondert zu beschließen (VV Nr. 2 zu § 24 KommHV). Bisher wurde die Finanzplanung –da sie Anlage zum Haushaltsplan ist- zusammen mit der

Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan beschlossen. Dies wurde vom Landratsamt zwischenzeitlich bemängelt.

Die Finanzplanung für die Jahre 2022 bis 2026 schließt mit folgenden Summen:

	Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts	Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts	Einnahmen und Ausgaben Gesamthaushalt
2022	10.734.700 €	5.087.000 €	15.821.700 €
2023	11.207.000 €	1.567.600 €	12.774.600 €
2024	11.151.300 €	1.717.700 €	12.869.000 €
2025	11.268.300 €	855.000 €	12.123.300 €
2026	11.271.300 €	847.700 €	12.119.000 €

Die Finanzplanung mit Einzelansätzen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt liegen den Mitgliedern des Gemeinderates vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Finanzplanung für die Jahre 2022 – 2026 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 12 : 2

6. Bauvorhaben Fl. Nr. 79, Hauptstraße 29

6.1 Antrag auf Änderung des Bebauungsplans "Ortsmitte II" im Bereich der Fl. Nr. 79, Hauptstraße 29

Sachverhalt:

Am 20.04.2023 ging der Antrag auf Bebauungsplanänderung bei der Gemeinde Seeshaupt ein.

Beantragt wird die Erhöhung der Wohneinheiten um zwei zusätzlichen Wohneinheiten, mit der Auflage, dass diese als Ferienwohnungen innerhalb des gewerblichen Betriebes für Gäste vermietet werden.

Der derzeit gültige Bebauungsplan sieht zwei Wohneinheiten + Gewerbe vor.

Mit dem Landratsamt ist diese Änderung bereits besprochen und sie befürworten diese Änderung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Bebauungsplans nach §13a BauGB.

Mit dem Antragsteller ist hinsichtlich der Übernahme der Planungs- und Beratungskosten ein städtebaulicher Vertrag zu schließen. Kommt dieser nicht zustande, ist der Änderungsbeschluss hinfällig, ohne dass es einer Aufhebung bedarf.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

6.2 Antrag auf Abweichung von den Abstandsflächen

Sachverhalt:

Im Rahmen des Bauantrages wird die Abweichung von den Abstandsflächen beantragt.

An der Ostseite zur Fl. Nr. 79/2 können die Abstandsflächen nicht eingehalten werden. Die Abstandsfläche vom Haus Fl. Nr. 79/2 überschreitet aber ebenfalls die gemeinsame Grundstücksgrenze.

Die Überlappung der Abstandsflächen der beiden Häuser besteht bereits jetzt schon, da es sich um zwei Bestandsgebäude handelt.

Die notwendige Belichtung und Belüftung, sowie die Belange des Brandschutzes werden eingehalten.

Beide Grundstücke befinden sich im Eigentum der Antragstellerin.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Abweichung von den Abstandsflächen.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

6.3 Bauantrag - Energetische Sanierung, Rückbau des bestehenden Restaurants und Einbau eines barrierefrei zugänglichen Fischverkaufs mit Stehbistro, Umbau der Ferienwohnungen und der Wohnung der Geschäftsführerin, Hauptstraße 29

Sachverhalt:

Am 19.04.2023 wurde die Gemeinde benachrichtigt, dass aktualisierte Unterlagen für den Bauantrag im Landratsamt eingegangen sind.

Geplant ist der Rückbau der Gastronomie im Erdgeschoss. Es soll stattdessen ein großer Verkaufsraum für Fisch mit Stehgastronomie im Dachgeschoss, barrierefrei erreichbar von der Hauptstraße aus entstehen.

Die bestehenden Dachflächen des Hauses sollen mit einer Aufdachdämmung energetisch und statisch saniert werden.

Die Firsthöhe würde sich um die zusätzliche Konstruktionshöhe der Dämmung und der statischen Ertüchtigung erhöhen.

Der bestehende, straßenseitige Quergiebel soll an die Firsthöhe des Hauptdaches angeglichen werden, um einen barrierefreien Ladenzugang zu ermöglichen.

Der neu geschaffenen seeseitige Quergiebel mit dem Außensitzplatz hält die im Bebauungsplan geforderte Kniestockhöhe einer Doppelpfette mit 40 cm ein.

Die Grundfläche wird nicht verändert. Das Dachgeschoss bleibt auch gemäß den Festsetzungen ein Dachgeschoss.

Im Erdgeschoss, Obergeschoss und Dachgeschoss sollen auf der Westseite 3 Ferienwohnungen mit jeweils einem Schlafzimmer entstehen.

Im Erdgeschoss und Obergeschoss sollen an der Ostseite des Gebäudes notwendige Nebenräume, wie Kühlung, Lager, Umkleide und ein Büro für die Fischerei entstehen.

Weiter soll ein Warenlift errichtet werden, der alle Geschosse miteinander verbindet.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum eingereichten Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

7. Antrag auf isolierte Abweichung Fl. Nr. 211, Magnetsried 61

Sachverhalt:

Es wird eine Abweichung von den Regelungen für den zweiten baulichen Rettungsweg gestellt.

Gem. Art. 33 Abs. 1 BayBO dürfen notwendige Außentreppen oder Treppenträume im Brandfall nicht gefährdet sein.

Die notwendige Außentreppe verläuft parallel zur nördlichen Außenwand. Unterhalb des Treppenlaufs befindet sich das Eingangstor zum Schweinestall im EG.

Anstatt der Außentreppe soll hier als zweiter baulicher Rettungsweg ein Steg errichtet. Der Steg hält die Anforderungen des Art. 32 Abs. 4 BayBO für Außentreppen (aus nichtbrennbaren Bauteilen errichtet) ein.

Um eine ausreichend lange Nutzung im Brandfall zu gewährleisten, wird die Außenwand im Erdgeschoss beidseits des Steges auf einer Breite von $b \geq 2,5$ m feuerhemmend ausgeführt.

Es sollten daher keine Bedenken geben, die Außentreppe/Steg vor der bestehenden Toröffnung entlangzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die isolierte Abweichung von den Regelungen des Art. 33 Abs. 1 Satz 3 Nr. 3 BayBO.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

8. Bauantrag - Nutzungsänderung und Errichtung eines Carports im Bereich der Fl. Nr. 908, Jenhausen 17

Sachverhalt:

Am 19.04.2023 wurde die Gemeinde informiert, dass ein Bauantrag auf Nutzungsänderung und Errichtung eines Carports in Jenhausen 17 bei der Gemeinde eingegangen ist.

Das Grundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans und wird daher gem. § 35 BauGB behandelt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Antrag auf Nutzungsänderung und Errichtung eines Carports vorbehaltlich der Prüfung der Genehmigungsfähigkeit.

Eine Ausnahme von der Ortsgestaltungssatzung hinsichtlich des Flachdaches soll nicht gewährt werden.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

9. Bauantrag - Einbau einer zusätzlichen Wohneinheit in das bestehende Dachgeschoss mit einer Wohneinheit im Bereich der Fl. Nr. 38, Magnetsried 18

Sachverhalt:

Am 17.04.2023 wurde die Gemeinde benachrichtigt, dass ein Bauantrag auf Einbau einer zusätzlichen Wohneinheit in das bestehende Dachgeschoss mit einer Wohneinheit beim Landratsamt eingegangen ist.

Gemäß gültigem Bebauungsplan sind 3 Wohneinheiten für das Grundstück erlaubt.

Durch den Einbau einer weiteren Wohneinheit werden die 3 Wohneinheiten nicht überschritten.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.04.2023 den Satzungsbeschluss für die Bebauungsplanänderung gefasst, in welcher der Einbau der Dachgauben erlaubt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Bauantrag auf Einbau einer zusätzlichen Wohneinheit in das bestehende Dachgeschoss.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

10. Antrag auf Vorbescheid - Erweiterung eines Wohngebäudes mit einer Einzelgarage im Bereich der Fl. Nr. 638, Moorweg 3a

Sachverhalt:

Am 24.04.2023 wurde die Gemeinde benachrichtigt, dass ein Antrag auf Vorbescheid zur Erweiterung eines Wohngebäudes mit einer Einzelgarage im Landratsamt eingegangen ist.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Seeshaupt Süd Teil II“. Außerhalb der Bestandsgebäude setzt der Bebauungsplan Außenbereich fest. Außerdem liegt das Grundstück noch im Naturschutzgebiet und im FFH-Gebiet.

Bereits mehrfach hat das Landratsamt und auch die Gemeinde den Bauantrag hierfür abgelehnt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid und empfiehlt dem Antragsteller einen Bauantrag für die Errichtung einer Einzelgarage zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 0 : 14

11. öffentliche Bekanntgaben

Sachverhalt:-

a) Zufluchtsgeschehen

Im Gemeindebereich Seeshaupt sind aktuell 44 Asylbewerber und 28 ukrainische Kriegsflüchtlinge gemeldet.

b) Biotopkartierung im Landkreis Weilheim-Schongau

Im Gemeindebereich Seeshaupt werden weitere Kartierungsarbeiten durchgeführt. Die Veröffentlichung der Daten wird Ende 2023 und Ende 2025 erfolgen. Die Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücken Biotope neu erfasst wurden, werden vom Bayerischen Landesamt für Umwelt direkt angeschrieben. Die Ergebnisse werden der Öffentlichkeit über das Fachinformationssystem Naturschutz im Internet zur Verfügung gestellt.

c) Zweckverband Kommunale Dienste Oberland

Der Jahresbericht 2022 des Zweckverbands liegt der Gemeinde vor. Interessiert können diesen einsehen.

d) Energieforum

Die Veranstaltung des Energieforums „seenergie“ am 27.04.2023 im Leonhard-Sterff-Saal wurde sehr positiv von den Bürgern angenommen.

e) Ladesäulen

Seit Ende April stehen die neu errichteten E-Ladesäulen am gemeindlichen Parkplatz. Die Ladesäulen werden sehr gut von den Bürgern und Gästen angenommen. Das Car-Sharing Fahrzeug wird demnächst auch am Parkplatz stehen. Hier wird noch auf die Lieferung gewartet.

f) Ramadama

Am RAMADAMA am 21. April 2023 haben 65 Personen aus 14 gemeindlichen Vereinen teilgenommen. Bei dem dreistündigen Einsatz wurden zusammengerechnet 150 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet, dies entspricht einer indirekten finanziellen Entlastung der Gemeindekasse von über 5000 €. Der Dank gilt allen fleißigen Helfern und den Mitorganisatoren.

g) Straßenarbeiten

Pünktlich zum 01. Mai 2023 wurden die Asphaltierungsarbeiten in Jenhausen fertiggestellt. Ein Dank gilt hier besonders den Bauhofmitarbeiter, welche die ausführende Firma kräftig unterstützt haben.

h) Neuwahl im Kindernest Seeshaupt e.V.

Der Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes des Kindernest Seeshaupt e.V. fand am 03.05.2023. Zum 1. Vorstand wurde Herr Anselm Hannemann gewählt; zum 2. Vorstand Frau Lisa Bernwieser, Kassenwartin bleibt Regina Birzle ebenso wie die Schriftführerin Johanna Mettler. Als Beisitzerin wurde Carolin Frey gewählt.

i) Brotbackofen

Unter TOP 12 der öffentlichen Sitzung vom 11. Mai 2021 hat der Gemeinderat beschlossen, am Brunnenplatz in der Hauptstraße einen Brotbackofen zu aktivieren. BGM Egold gibt bekannt, dass zwischenzeitlich eine Besprechung hierzu stattfand. Dabei wurde empfohlen, einen mobilen Brotbackofen anzuschaffen.

j) VHS

Die VHS bedankt sich für die Gewährung des Zuschusses für das Jahr 2023.

k) Sparkasse

In der letzten Sitzung hat sich GRM Amon beim TOP Anträge und Anfragen nach der Preiszusammensetzung für den Kauf des Sparkassengebäudes erkundigt. Die Gesamtkosten sowie die Einzelpositionen werden vom Vorsitzenden bekannt gegeben.

l) Kinderhaus

Es werden Bilder von der Verleihung der Europa-Urkunde der bayerischen Staatsregierung für das Kinderhaus vom 08.05.2023 gezeigt.

m) Erdwärmebohrung

An der „Hardtwiese“ soll eine Aufsuchung von Erdwärme stattfinden. Der Antrag liegt derzeit beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

n) Dorfzeitung Kreuzenort

in der Dorfzeitung der Partnergemeinde Kreuzenort sind Bilder des Schüleraustausches abgebildet.

Termine:

13. Mai 2023 ab 10 Uhr – Geologische Exkursion um die Osterseen, Veranstalter:
OGVS

14. Mai 2023 um 10:15 Uhr – Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung Kirchenchor
Kreuzenort und um 17:00 Uhr Konzert im Festsaal Seeresidenz Alte Post mit
Kirchenchor St. Michael und Kirchenchor Kreuzenort

08. Juni 2023 um 9:45 Uhr – Fronleichnamsfest der kath. Kirche

12. Anträge und Anfragen des Gemeinderates

Sachverhalt:

Fehlanzeige

Um 20:55 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Seeshaupt

Vorsitzender

Friedrich Egold
Erster Bürgermeister



Stefan Jocher
Kämmerer



Bürgeranfragen in der Gemeinderatssitzung am 09.05.2023

Anfrage Frau Shelley:

Welche Probleme gibt es mit dem Brotbackofen. Bürgermeister Egold erläutert, dass die Kaminsanierung sehr aufwändig ist und daher überlegt wird, ob ein mobiler Backofen angeschafft wird, der dann auch bei anderen Veranstaltungen verwendet werden kann.

Anfrage Frau Shelley:

Wieviel Grunderwerbsteuer erhält die Gemeinde vom Kauf des Sparkassengebäudes zurück.
Kämmerer Stefan Jocher: Aus dem Stegreif nicht zu beantworten.

Anfrage Frau Miholic:

Wie kann die Verkehrssicherheit an der Pettenkofer Allee und an der Dall'Armi-Straße verbessert werden, da hier sehr viele Schulkinder unterwegs sind.
Bürgermeister Egold wird demnächst mit der Polizei eine Verkehrsschau durchführen und dieses Thema ansprechen.

Anfrage Herr Fritz:

Gibt es in der Angelegenheit Platzierung des Ankers an der Seepromenade bereits Ergebnisse?
Bürgermeister Egold erläutert, dass man noch in Gesprächen mit der Seenverwaltung sei.

Seeshaupt, 10.05.2023


Fritz Egold
Erster Bürgermeister




Stefan Jocher
Kämmerer